



Stationsäquivalente Behandlung (StäB)

Psychiatrische Behandlung zu Hause
statt im Krankenhaus.



Jetzt informieren und Hilfe erhalten.

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Chefarzt PD Dr. med. Peter Neu

Jüdisches Krankenhaus Berlin
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité
Universitätsmedizin Berlin

**Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
sehr geehrte Damen und Herren,**

wir begrüßen Sie in unserer Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Jüdischen Krankenhauses Berlin. Wir wollen Ihnen Schutz bieten und Ihnen dabei helfen, wieder ins Leben zurückzufinden.

Wir bieten Ihnen eine kompetente Behandlung aller psychiatrischen Erkrankungen durch unser professionelles Team an. Unser Wunsch und Bestreben sind eine Behandlung in empathischer und zugewandter Atmosphäre nach dem neuesten Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Mit der Stationsäquivalenten Behandlung bieten wir Ihnen eine moderne und flexible Behandlung an, die in Ihrem unmittelbaren Lebensumfeld stattfindet.

**Ihr
PD Dr. med. Peter Neu
Chefarzt**



Was ist Stationsäquivalente Behandlung (StäB)?

Die StäB richtet sich an Menschen, die aufgrund einer akuten psychischen Erkrankung im Krankenhaus behandlungsbedürftig sind, jedoch aus unterschiedlichen Gründen eine Krankenhausbehandlung nicht in Anspruch nehmen können oder wollen.

Ein multidisziplinäres Team aus Ärzt:innen, Psycholog:innen, Gesundheits- und Krankenpfleger:innen und Spezialtherapeut:innen behandelt die Patient:innen über mehrere Wochen im eigenen Wohnumfeld.

Es finden tägliche Besuche statt, auch am Wochenende und an Feiertagen.

Der Inhalt sowie die Flexibilität und Komplexität der Behandlung entsprechen einer vollstationären Behandlung. Zudem kann der Lebensalltag erhalten und in die Behandlung mit einbezogen werden.

Für wen ist die Stationsäquivalente Behandlung (StäB) geeignet?

In der StäB werden grundsätzlich alle allgemeinspsychiatrischen Krankheitsbilder behandelt, insbesondere Psychosen, depressive Störungen und Angsterkrankungen. Aufgrund der Möglichkeit des Verbleibs im gewohnten Lebensumfeld, ist die StäB auch für die Behandlung postpartaler Störungen sehr geeignet.

Besteht eine Suchterkrankung, muss diese stabil abstinent sein. Ein Substanzkonsum, auch von legalen Substanzen wie Alkohol und Cannabis, ist während der Behandlung nicht gestattet.

Der Wohnort der Patient:innen muss in der Nähe des Jüdischen Krankenhauses gelegen sein, maximal 30 Min. mit den öffentlichen Verkehrsmitteln entfernt.

Wie erfolgt die Aufnahme in die Stationsäquivalente Behandlung (StäB)?

Bei Interesse an unserer StäB, können sich Patient:innen, Behandler:innen sowie Angehörige an unsere StäB-Koordination wenden und weitere Informationen erhalten.

Kontakt

Jüdisches Krankenhaus Berlin
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Heinz-Galinski-Straße 1 | 13347 Berlin

Tel.: 030 4994-2229
staeb@jkb-online.de

Montag-Freitag von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website:



*Ihr Krankenhaus
mit Herz*